

I. Vizepräsident des Bayerischen Landtags
Staatsminister a.D.

Pressemitteilung

München, 07. Juli 2010

**Staatlicher Geldsegen für den Stimmkreis Fürstentfeldbruck-Ost
Schulen und Kindertageseinrichtungen erhalten ca. 2,5 Mio. Euro**

Obwohl für alle öffentlichen Haushalte angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise auch 2010 ein schwieriges Jahr ist, führt der Freistaat Bayern seine Investitionsförderung nach Art. 10 FAG auf hohem Niveau fort und unterstützt damit die Kommunen bei ihren vielfältigen Aufgaben. Das erklärte Landtagsvizepräsident Reinhold Bocklet im Zusammenhang mit der Vorlage der staatlichen Zuweisungen für kommunale Hochbaumaßnahmen im Stimmkreis Fürstentfeldbruck-Ost. Insgesamt stehen dem Regierungsbezirk Oberbayern in diesem Jahr 72,4 Mio. Euro besonders für Schulen und schulische Sportanlagen sowie Kindertageseinrichtungen zur Verfügung. An den Landkreis Fürstentfeldbruck gehen 1,444 Mio. Euro für Umbau und Erweiterung des Carl-Spitzweg-Gymnasiums sowie 145.000 Euro für Aufstockung und Erweiterung des Gymnasiums Gröbenzell. Die Große Kreisstadt Germering erhält 250.000 Euro für die Generalsanierung des Hallenbades und 10.000 Euro für die Erweiterung des Kindergartens „Kleiner Muck“. Nach Olching fließen insgesamt 285.000 Euro für den Neubau einer Kinderkrippe im Kinderbetreuungszentrum sowie eines Kindergartens und Hortes im Kinderhaus Geiselbullach. Maisach bekommt für die Generalsanierung der Grundschule in Gernlinden, die Ganztagesbetreuung an der Hauptschule und für die Erweiterung des Kinderhortes in der Pfarrer-Betzl-Straße zusammen 160.000 Euro. Für Puchheim wurden insgesamt 93.000 Euro für den evangelischen Kindergarten „Arche-Noah“ und für Grund- und Hauptschule mit Ganztagesbetreuung bewilligt. Außerdem erhalten Gröbenzell 40.000 Euro für die Generalsanierung der Ährenfeldschule, Eichenau 5.000 Euro für Brandschutzmaßnahmen an der Schule an der Parkstraße sowie Jesenwang 58.000 Euro für die Erweiterung der Grundschule.

Mit den verfügbaren Mitteln kann erneut der gesamte von den Kommunen angemeldete Bedarf im Jahr 2010 gedeckt und bauzeitgleich mitfinanziert werden. Die Kommunen erhalten bei sämtlichen Zustimmungen zum vorzeitigen Maßnahmebeginn bereits rückwirkend ab Januar dieses Jahres eine verbesserte Förderung ihrer Aufwendungen.

Reinhold Bocklet
1. Vizepräsident